Venezia di Visconti

Hallo ihr Zwei,

@Queeny.
Ich hab dir ja schon Danke gesagt, für den Kommentar. :)

Freut mich sehr, dass die Geschichte dir gefällt.
Über die "Frau seines Lebens" werde ich nochmal nachdenken.

@Meastro.

Zitat:
was verstehst du unter einem "Experiment"? Zu welchem Zweck hast du diesen Text geschrieben?

-Experimentell am Text ist der Dialog. Der Text war eigentlich schon fertig als ich die Rede noch hinzugefügt habe. -->Es fehlen jegliche einleitende Sätze. Hat es funktioniert, wie kommt das an?

Der Zweck an dem Text ist der Versuch mich literarisch zu verbessern. Wie all die anderen im Forum. Außerdem wollte ich die Pointe möglichst gut herausarbeiten.

Zitat:
Natürlich ist der Text zeitweise kitschig, was aber im Nachhinein relativiert wird, da es sich ja um eine Filmszene handelt. Also von daher ist dieser Kitsch kein Manko.

-Der Kitsch ist wie gesagt Absicht.

Zitat:
Zitat:
unter denen teilweise schon das Mauerwerk hervorstach.

hervorstach ist mir hier zu scharf.

-Hervorstach kann ich löschen oder ersetzen.

Zitat:
Zitat:
Wie so oft führte Mario zwei Verliebte

warum nicht fuhr?

-Du hast leider nicht erklärt was an „führen“ schlecht ist...

Zitat:

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de

Venezia di Visconti

Zitat:
ausladenden Balkons

Balkonen

-Ja Balkonen, stimmt.

Zitat:
Zitat:

Die bessere Hälfte des Pärchens

Um Gottes Willen, das ist nun wirklich nicht romantisch.

-Die bessere Hälfte gefällt mir eigentlich auch nicht. Aber irgendwann sind mir die guten Synonyme ausgegangen. Du hast sicherlich einen Vorschlag für mich.

Zitat:
Der Absatz über die männliche Begleitung gehört vor die direkte Rede.

-Das mit der experimentellen Rede hat in diesem Fall wohl nicht so geklappt.

Zitat:
Und denke vor allem immer an Eins: Jede Kritik die ich hier im Forum übe ist wohlgemeint!

... hab es auch so aufgefasst und nichts anderes erwartet.

Du bist mit deiner Kritik stark ins Detail gegangen. Mich würde jedoch noch deine subjektive Meinung interessieren. Aus der Kritik lese ich eher heraus, dass dir der Text nicht so gut gefallen hat. Falls dem nicht so ist - klär mich bitte auf.

Versteh mich bitte nicht falsch. Ich bin dankbar für jede helfende Hand die mir entgegengestreckt wird.

Freundliche Grüße

Novarex.

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de